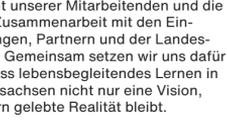


AEWB Geschäftsbericht 2024

**Anerkennung · Förderung
Fortbildung · Vernetzung
Projekte · Wissenstransfer**



Wir sind der Service- und Dienstleister für die öffentliche Erwachsenenbildung in Niedersachsen.

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

das Jahr 2024 war für uns ein weiteres Jahr der Stärkung, der Weiterentwicklung und des Aufbruchs. Trotz der Nachwirkungen der Pandemie konnten wir nicht nur stabile Teilnehmerzahlen und ein hohes Veranstaltungsniveau aufrechterhalten, sondern auch zentrale Impulse für die Zukunft der Erwachsenenbildung in Niedersachsen setzen.

Mit Initiierung innovativer Projekte wie ANNE zur Antisemitismusprävention und der Umsetzung zahlreicher Fortbildungsformate – sowohl in Präsenz als auch digital – und der erfolgreichen Re-Zertifizierung unseres Qualitätsmanagementsystems (LQW) haben wir gezeigt, dass wir flexibel, verlässlich und zukunftsorientiert aufgestellt sind.

Unsere Arbeit im Rahmen der gesetzlichen Anerkennung und Förderung, in der Fortbildung und Vernetzung, der Projektentwicklung sowie im Wissenstransfer hat erneut verdeutlicht, wie bedeutsam die AEWB als zentrale Service- und Fachstelle für die niedersächsische Erwachsenenbildung ist.

In diesem Jahresbericht legen wir den Schwerpunkt auf das Bildungsurlaubsgesetz und die Statistik 2019 bis 2023. Diese wird regelmäßig von uns erarbei-

tet und durch die Landesregierung dem Landtag vorgelegt. Bei aller Bandbreite unserer Aufgaben steht dieser Bereich oftmals nicht im Fokus der Aufmerksamkeit, dabei ist er ein tragender Pfeiler unserer Tätigkeit und der Arbeit der Einrichtungen vor Ort.

Besonders stolz sind wir auf das Engagement unserer Mitarbeitenden und die enge Zusammenarbeit mit den Einrichtungen, Partnern und der Landespolitik. Gemeinsam setzen wir uns dafür ein, dass lebensbegleitendes Lernen in Niedersachsen nicht nur eine Vision, sondern gelebte Realität bleibt.

Wir danken allen Beteiligten für das entgegengebrachte Vertrauen und die konstruktive Zusammenarbeit. Lassen Sie uns die Zukunft gemeinsam gestalten – für eine starke, vielfältige und zukunftsfähige Erwachsenenbildung.

Im Namen der AEWB,
Ihr

M. Dust

Dr. Martin Dust
Geschäftsführer AEWB



Ihr Link zu unserer Website

Anerkennung und Förderung

Landeshaushaltsmittel nach dem NEBG

Vom Land Niedersachsen wurde im Haushaltsjahr 2023 Finanzhilfe in Höhe von 46.997.000 EUR zur Weiterleitung an die öffentlich anerkannten Einrichtungen zur Verfügung gestellt.

Dies gliederte sich wie folgt auf: 22,9 Mio. EUR für die Volkshochschulen (VHS), 16,3 Mio. EUR für die Landeseinrichtungen und 7,7 Mio. EUR für die Heimvolkshochschulen (HVHS).



Statistische Auswertung

Der geförderte Arbeitsumfang 2023 nach dem NEBG belief sich insgesamt in allen drei Säulen nach wie vor hinter dem Wert von 2019 zurück.

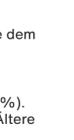


Dennoch konnten im Jahr 2023 alle drei Säulen ihre Umfänge gegenüber dem Jahr 2022 wieder steigern.



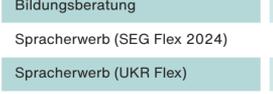
Genauere Zahlen und eine weitere Auswertung finden Sie im Statistischen Bericht NEBG 2023

(vorgelegt in 01/2025)



Zertifizierung

ZAZAVplus ist ein weiteres Zertifizierungsverfahren, das den Anforderungen nach § 10 NEBG entspricht.



Gütesiegel für Qualifizierungsmaßnahmen in der frühkindlichen Bildung in Niedersachsen



Bildungsurlaub



Hier ist eine online Antragstellung zu Ihrem Bildungsurlaub möglich



Umsatzsteuer



Bildungsurlaub ist Bildungszeit!

Auswertung der Statistik 2019 bis 2023 zur Durchführung des Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetzes

Die AEWB erstellte Bildungsurlaubsstatisik für die Jahre 2019 bis 2023 vorgelegt.



Wesentliche Entwicklungen

Pandemiebedingte Rückgänge: Während 2019 noch 44.330 Teilnehmende Bildungsurlaub nahmen, sank diese Zahl 2020 pandemiebedingt auf 28.603, erholte sich jedoch bis 2023 auf 45.275.

Werte zur Inanspruchnahme (2019–2023):

Im Jahr 2023 stabilisierte sich die Inanspruchnahme auf 1,45 %, was nahe dem Niveau vor der Pandemie liegt.

Zielgruppen und Teilnehmende

Geschlecht: Männer (51,7 %) nahmen etwas häufiger teil als Frauen (48,3 %).
Alter: Die größte Gruppe (25,7 %) waren Teilnehmende unter 30 Jahren. Ältere Arbeitnehmende (über 60 Jahre) machen nur 6,5 % aus.

Bildungsniveau: Der Großteil der Teilnehmenden hatte einen Realschulabschluss (44,5 %) oder eine Hochschulreife (27,5 %).

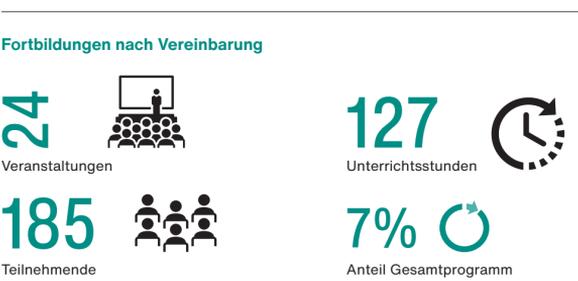
Beruflicher Status: Angestellte machten mit 69,4 % die Mehrheit der Teilnehmenden aus, gefolgt von Arbeitenden mit 20,9 %.

Veranstaltungsarten und Trends

Berufliche Bildung dominiert: Mit 56,7 % der Teilnehmenden war die berufliche Bildung der Schwerpunkt für Bildungsurlaub. Politische und allgemeine Bildung blieben stabil bei etwa 24 % bzw. 11 %.

Veranstaltungen im Ausland: Der Anteil der Veranstaltungen mit Auslandsbezug lag bei 16,6 %, wobei pandemiebedingte Schwankungen deutlich wurden.

Veranstaltungsdauern: Über 55 % der Veranstaltungen waren fünftägig oder länger. Kürzere Formate bleiben weniger populär.



Förderung

Förderlinien des Landes
Förderlinien/Projekte: Ministerium für Wissenschaft und Kultur

Bildungsberatung	640.000
Spracherwerb (SEG Flex 2024)	4.970.000
Spracherwerb (UKR Flex)	10.000.000
Sonderfonds Lebenslanges Lernen (u.a. 2. BW, GB, RGZ)	1.100.000
Gesamt	16.710.000



Förderlinien/Projekte/Pädagogische Entwicklung/
Bildungsprojekte: Andere Ressorts

Förderung Fachtag „Familie heute“	20.000
Väterwerkstatt	4.500
Männlichkeit im Blick	25.000
Praxismentoring	750.000
Veranstaltungsreihe Sozialpädagogische Ausbildung	33.500
Antisemitismusprävention (ANNE)	80.000
Gesamt	913.000



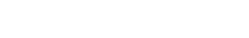
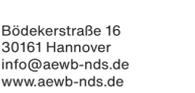
Projektförderungen des Bundes und der EU

BAMF Erstorientierungskurse	2.196.500
ERASMUS Lernmobilitäten	49.500
EU Communities of Practice	10.000
Gesamt	2.256.000



ANNE

Das Projekt **ANNE** Antisemitismusprävention und der Niedersächsischen Erwachsenenbildung (ANNE) verfolgt das Ziel, breite Teile der Öffentlichkeit in Niedersachsen für einen antisemitismuskritischen Umgang zu sensibilisieren, Antisemitismusprävention zu fördern und Begegnungen mit jüdischer Kultur zu ermöglichen.



Multiplikatorenschulungen

Die AEWB unterstützt die Kampagne www.niedersachsen-gegen-antisemitismus.de. Die Kampagne ist vom Niedersächsischen Landesbeauftragten gegen Antisemitismus und für den Schutz jüdischen Lebens, Prof. Dr. Wegner, initiiert und wird von einem breiten Netz an Partner/-innen getragen.

ANNE wurde im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben“ durch das Landes-Demokratiezentrum Niedersachsen (L-DZ) gefördert.

Fortbildung

Programmjahr: 01.09.2023 – 30.09.2024

Ein Blick in die Leistungsdaten der letzten 2 Jahre zeigt, dass wir im Vergleich zu den Vorjahren deutlich mehr Veranstaltungen durchgeführt haben. Die Durchführungsquote liegt bei fast 85% und ist Ausdruck von bedarfsgerechter Planung!

Vergleich zwischen den durchgeführten online und Präsenzveranstaltungen; n=326 VA

Fortbildungen nach Vereinbarung

Fachtagungen

Formate zur Vernetzung (Runde Tische, Netzwerktreffen, etc.)

Die AEWB hat ein funktionierendes Qualitätsmanagementsystem nach LQW aufgebaut. Die erfolgreiche Qualitätsentwicklung ist durch die Verleihung des Testats im Februar 2024 erneut anerkannt worden.

**Zahlen
Daten
Fakten**

Folgen Sie uns auf Instagram: [@aewbnds](https://www.instagram.com/aewbnds)

Sie finden uns auf YouTube: [@aewbnds](https://www.youtube.com/aewbnds)

Bödekerstraße 16
30161 Hannover
info@aewb-nds.de
www.aewb-nds.de

